

Kirchgemeindeversammlung am 08.06.2026 um 19.30 Uhr in Dübendorf, ReZ, Glockensaal



Antrag und Weisung

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

**am Montag, 08. Juni 2026, 19.30 Uhr
im Glockensaal, ReZ Dübendorf**

Geschäfte:

1. Wahl der Stimmzählenden
2. Abnahme Protokoll der a.o. KGV vom 23.03.2026
3. Jahresrechnung 2025
4. Jahresbericht 2025 (Kenntnisnahme)
5. Wahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 – 2030
6. Wahl des Präsidenten der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 – 2030

Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung an die evang.-ref. Kirchenpflege Dübendorf-Schwerzenbach schriftlich einzureichen.

Im Anschluss an die Versammlung Informationen zu folgenden Themen:

- Personelles
- Bericht aus der Kirchenpflege
- Rückblick/Ausblick

Die Akten liegen ab 08. Mai 2026 im Sekretariat der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach, Bahnhofstrasse 37, Dübendorf, zu den üblichen Öffnungszeiten für die Stimmberechtigten zur Einsicht auf oder können unter www.rez.ch (Webseite) eingesehen werden.

Stimmberechtigt sind die Personen, welche in der Stadt Dübendorf oder der Gemeinde Schwerzenbach politischen Wohnsitz haben, die der evangelisch-reformierten Landeskirche angehören, das 16. Altersjahr vollendet haben und denen nicht durch die Gesetzgebung das Aktivbürgerrecht entzogen ist. Nicht Stimmberechtigte sind als Zuhörer herzlich eingeladen. Es werden ihnen separate Plätze reserviert. Informationen finden Sie zudem auf unserer Webseite (www.rez.ch).

Dübendorf, 24.04.2026

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach
Werner Benz, Präsident der Kirchenpflege
Sabina Kaiser, Kirchgemeindeschreiberin

Abnahme Protokoll der a.o. KGV vom 23.03.2026

Das Protokoll der ausserordentlichen KGV vom 23. März 2026 liegt im Sekretariat ab 08. Mai 2026 zu den Oeffnungszeiten auf. Das Protokoll kann ebenfalls auf der Webseite eingesehen werden.

Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach liegt zur Abnahme vor.

Antrag der Kirchenpflege

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt zu beschliessen:
Die Jahresrechnung 2025 wird mit einem Gesamtaufwand von CHF 5'142'251.17 und einem Gesamtertrag von CHF 6'187'560.11 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'045'308.94 genehmigt.

Beleuchtender Bericht

Das Rechnungsjahr 2025 der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach schliesst mit einem Aufwand von CHF 5'142'251.17 und einem Ertrag von CHF 6'187'560.11 und mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'045'308.94 ab. Das ist erfreulich, da nur ein Ertragsüberschuss von CHF 21'382.00 budgetiert wurde. Das Eigenkapital beträgt neu CHF 12'074'439.37. Das positive Ergebnis freut uns. Trotzdem gibt es auch Abweichungen, die im Detail der Jahresrechnung ersichtlich sind.

Aufwand

Der Personalaufwand liegt mit CHF 1'629'132.37 unter der Budgetierung. Der Grund dafür ist zum einen im Bereich Bildung, da die Jugendarbeiterstelle erst per Anfang Dezember neu besetzt werden konnte. Überzeit und Gleitzeitguthaben wurden neu geregelt. Lohnerhöhungen und Anpassungen an die Teuerung wurden für 2025 ausgesetzt. Es ist trotzdem sehr wichtig, dass wir unseren Mitarbeitenden Sorge tragen! Der Sachaufwand liegt mit CHF 1'162'744.47 im Bereich des Vorjahres und CHF 273'651.63 unter dem Budget. Die Sensibilisierung für die Kosten fruchtet langsam. Im Bereich Liegenschaften wurden nicht alle Arbeiten ausgeführt, vor allem im Kirchgemeindehaus wurde nur das Nötigste an Unterhalt gemacht, da eine Gesamtsanierung des Gebäudes in der Planung ist.

Ertrag

Die gesamten Steuereinnahmen für die Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach sind dieses Jahr mit CHF 4'577'403.31 rund CHF 787'305.00 höher ausgefallen als budgetiert. Das Budget wird von den Gemeinden geliefert, darauf haben wir keinen Einfluss. Auch gegenüber der Rechnung 2024 ist der Ertrag beträchtlich, mit einer Differenz von CHF 1'145'493.90. Diese Einnahmen wurden durch die juristischen Personen erzielt. Die Steuerkraft pro Einwohner ist jedoch von 518 (in der Rechnung 2024) auf 430 (in der Rechnung 2025) gesunken. Die

Mieteinnahmen sind etwas zurückgegangen, dies aufgrund der Referenzzinssenkung. Der Gewinn kann gut für die Sanierung des Kirchgemeindehauses gebraucht werden.

Langfristige Verpflichtungen

Die Verpflichtungen der Casinostrasse betragen neu CHF 11'500'000.00. Es konnte nur CHF 1'000'000.00 Hypothek amortisiert werden.

Investitionen

Bei der Planung der Erneuerung der Energieträger kommen wir etwas langsamer voran als gedacht, was sich auf die zu leistenden Zahlungen auswirkt. Zudem wurde die Isolation der Kellerdecken im ReZ nicht ausgeführt, da eine Gesamtsanierung der Liegenschaft ansteht. Die Lifte mussten den neuen Vorschriften entsprechend angepasst werden.

Spendgut

Die Ausgaben haben sich mehr als verdoppelt. Die Kirchenpflege hat einige Male zusätzlich Geld genehmigt, um die Ausgaben zu decken. Unsere Diakone und Diakoninnen machen eine hervorragende Arbeit. Sie konnten im letzten Jahr diverse Beiträge von Stiftungen zur Unterstützung bedürftiger Mitglieder generieren. Ein grosser Dank gilt hier aber auch Ihnen, liebe Kirchgemeindeglieder, für die Zuwendungen an das Spendgut. Wie man so schön sagt: «Jeder Rappen zählt».

Gaby Hüppi, Ressort Finanzen

Beschlussfassung der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege genehmigt die vorliegende Jahresrechnung 2025 des Kirchenguts mit den Rechnungen Spendgut, Johanna Hunziker Fond und Bibelweg. Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem Gesamtaufwand von CHF 5'142'251.17 und einem Gesamtertrag von CHF 6'187'560.11 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'045'308.94 ab.

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von CHF 1'045'308.94 wird dem Eigenmittel gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich der Bilanzüberschuss auf CHF 12'074'439.37.

Die Kirchenpflege empfiehlt die Annahme der Vorlage.

Weitere Erläuterungen erfolgen anlässlich der Kirchgemeindeversammlung durch die Ressortvorsteherin Finanzen.

Aktenauflage:

- Jahresrechnung 2025

Wahl der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 – 2030

Gemäss Artikel 12 lit. j der Kirchgemeindeordnung ist die Kirchgemeindeversammlung befugt, die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission (RPK) und aus deren Mitte den Präsidenten oder die Präsidentin zu wählen. Die RPK besteht aus fünf Mitgliedern. Mit Ausnahme des Präsidiums konstituiert sich die RPK selber.

Antrag der Kirchenpflege

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt, für die Amtsperiode 2026 bis 2030 folgende Personen zu wählen:

- Markus Diggelmann, Schwerzenbach (bisher)
- Heiner Küntzel, Dübendorf (bisher)
- Matthias Maag, Dübendorf (bisher)
- Rosmarie Greminger, Dübendorf (bisher)
- Larissa Bonomo, Dübendorf (bisher)

Wahl des Präsidenten der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsdauer 2026 – 2030

Der Präsident der RPK wird ebenfalls von der Kirchgemeindeversammlung gewählt.

Antrag der Kirchenpflege

Als Präsident der Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode 2026 bis 2030 wird vorgeschlagen:

- Markus Diggelmann, Schwerzenbach